

04. 02. 2010

## Antrag

der Abg. Frank Wiesner, Heinz Beeken,  
Muammer Kazanci, Manfred Schulz und Fraktion

### **Betr.: Nachverdichtungsvorschläge für Wilstorf und Eißendorf nicht weiter verfolgen**

Für die Bereiche Mensingstraße / Osterbaum in Wilstorf und Weinligstraße / Eißendorfer Str. in Eißendorf sind in zwei öffentlichen Veranstaltungen zu den Nachverdichtungsplänen der Verwaltung eindeutig negative Voten durch die betroffenen Bürgerinnen und Bürger abgegeben worden. Der Stadtplanungsausschuss hat in seiner Sitzung am 28. Januar 2010 zwar diesen Bürgerwillen einstimmig nachvollzogen und die Verwaltung gebeten die Pläne nicht weiter zu verfolgen, gleichwohl könnte die Finanzbehörde dennoch aus fiskalischen Gründen die Einleitung eines Bebauungsplanes betreiben. Um derartige Möglichkeiten aus Gründen der Rechts- und Planungssicherheit auszuschließen, sollte die Finanzbehörde eine entsprechende Erklärung abgeben.

#### **Die Bezirksversammlung möge beschließen:**

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten die Finanzbehörde zur Abgabe einer Erklärung aufzufordern, dass Pläne zur Nachverdichtung in den oben genannten Bereichen nicht mehr verfolgt werden.

Jürgen Heimath  
SPD-Fraktionsvorsitzender  
f.d.R.